

**Deutsch-französischer  
Freundschaftskreis  
Neuhäusel – Sauvigny-les-Bois e.V.**



**KONRAD  
ADENAUER  
STIFTUNG**

**Konrad-Adenauer-Stiftung  
Politisches Bildungsforum Rheinland-**

**Pfalz**

## **EINLADUNG**

**Filmabend mit Gespräch zur deutsch-französischen Aussöhnung**

**18. Juni 2026, 18.30 Uhr**

**Adresse: Soldatenfreizeitheim Haus Horchheimer Höhe  
Von-Galen-Str. 1-5, 56076 Koblenz-Horchheim**



*ZDF/Nico Neefs*

Der **deutsch-französische Freundschaftskreis Neuhäusel – Sauvigny-les-Bois e. V.** widmet sich in diesem Jahr dem Thema **Demokratie**.

Höhepunkt des vielseitigen Programms ist ein besonderer Filmabend, den wir anlässlich des 150. Geburtstags von Konrad Adenauer mit dem **Politischen Bildungsforum Rheinland-Pfalz der Konrad-Adenauer-Stiftung** durchführen.

Gezeigt wird der Film „Ein Tag im September“, eine Produktion im Auftrag von ZDF und ARTE, die das erste Treffen zwischen Bundeskanzler Konrad Adenauer und Präsident Charles de Gaulle in Colombey-les-Deux-Églises vom 14. September 1958 als historischer Spielfilm eindrucksvoll dokumentiert.

Diese bedeutungsvolle Zusammenkunft gilt als ein entscheidender Moment der Aussöhnung zwischen Deutschland und Frankreich und legte den Grundstein für den Élysée-Vertrag sowie die bis heute lebendige deutsch-französische Freundschaft.

Aus ehemaligen Gegnern wurden Partner und Freunde – ein starkes Zeichen für Verständigung, Zusammenarbeit und gelebte Demokratie in Europa.

Im Anschluss an die Filmvorführung laden wir zu einer Podiumsdiskussion ein. Die Moderation übernimmt **Philipp Lerch**, Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung und Leiter des Politischen Bildungsforums Rheinland-Pfalz. Als Referenten diskutieren **Dr. Theo Schwarzmüller**, Historiker, Autor, Direktor a. D. des Instituts für pfälzische Geschichte und ausgewiesener Kenner der deutsch-französischen Beziehungen, sowie **Prof. Dr. Andreas Marchetti**, in Deutschland und Frankreich lehrender Politikwissenschaftler und Experte für Städte- und Gemeindepartnerschaften sowie **Gisela und Ulrich Schmitt** vom deutsch-französischen Freundschaftskreis Neuhäusel – Sauvigny-les-Bois e. V. Als besonderen Ehrengast freuen wir uns zudem auf die Teilnahme und Mitwirkung des **französischen Generalkonsuls Nicolas Bergeret**.

Im Mittelpunkt des Abends stehen unter anderem folgende Themen:

- Die Entwicklung der Demokratie in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg
- Konrad Adenauer, Charles de Gaulle und die deutsch-französische Aussöhnung
- Die deutsch-französische Freundschaft als Fundament Europas
- Die Arbeit und Bedeutung der Städte- und Gemeindepartnerschaften
- Gefahren für die Demokratie durch Extremisten und Populisten
- Im Film spielt Madame de Gaulle eine zentrale Rolle – welche Rolle nehmen Frauen in unseren heutigen deutsch-französischen Jumelages ein?

Den Abend lassen wir mit Gesprächen in angenehmer Atmosphäre bei einem Empfang mit kleinem Imbiss und Getränken ausklingen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Der Eintritt ist frei.**

**Anmeldung ist nicht zwingend, aber erwünscht, unter:**

[dffk\\_neuhaeusel@gmx.de](mailto:dffk_neuhaeusel@gmx.de)

**oder unter:**

<https://www.kas.de/de/web/rp/veranstaltungen/detail/-/content/deutsch-franzoesische-verstaendigung-zusammenarbeit-und-gelebte-demokratie>

Der erste Teil des mehrteiligen Gesamtprogramms zum Thema „Demokratie“ fand bereits am 1. Mai anlässlich des Besuchs aus der Neuhäuseler Partnerstadt, Sauvigny-les-Bois in Frankreich, statt. Gemeinsam besuchten die Teilnehmer das Adenauerhaus in Rhöndorf.

Im Rahmen einer ausführlichen Führung in deutscher und französischer Sprache erhielten die Besucher eindrucksvolle Einblicke in das Leben und Wirken von Konrad Adenauer. Dabei wurden sowohl seine Bedeutung für den demokratischen Wiederaufbau Deutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg als auch sein Beitrag zur deutsch-französischen Aussöhnung anschaulich vermittelt.

Die Veranstaltungen und Besuchsprogramme werden durchgeführt bzw. unterstützt von und mit:

